



Auflage: 1. Auflage 2020
Seiten: 396
Abbildungen: 560
Einband: Hardcover, 19 x 24 cm
ISBN: 978-3-86867-205-3
Erschienen: November 2019

UVP: Information für Wiederverkäufer: Dieser Titel ist nicht mehr preisgebunden.
Änderungen vorbehalten!

Quintessence Publishing Company, Ltd.

 Grafton Road
KT3 3AB New Malden, Surrey
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und
Nordirland

 +44 (0)20 8949 6087

 +44 (0)20 8336 1484

 info@quintpub.co.uk

 <http://nginx/gbr/en>

Buch-Information

Autoren: Verena Gesing / Klaas Stechmann / Anja Engler

Titel: Triggerpunkte

Untertitel: Theorie und Praxis der Triggerpunkttherapie

Kurztext:

Das Werk **Triggerpunkte** richtet sich an Physiotherapierende und all jene, die sich eingehend mit dem Thema Triggerpunkte und deren Behandlung beschäftigen möchten. Als umfassendes Arbeitsbuch vermittelt es auch das Verständnis für die Entstehung von Triggerpunkten. Denn wer die Ursachen von Triggerpunkten kennt, kann zielgerichtet und zuverlässig therapieren.

Das Buch gliedert sich in einen Grundlagen- und in einen Praxisteil. In den ersten Kapiteln werden Lesende mit vielen erklärenden Abbildungen in die wichtigen anatomischen, physiologischen und pathophysiologischen Grundlagen eingeführt, welche für die Triggerpunkttherapie von zentraler Bedeutung sind. Im praktischen Teil gehen die Autor/-innen ausführlich auf die Behandlung von Triggerpunkten ein. Anatomische Grafiken der jeweils betroffenen Muskulatur mit Darstellung der entsprechenden Schmerzausstrahlungsareale von Triggerpunkten helfen dabei, sich schnell und sicher an Patient/-innen zu orientieren.

Ausführlich beschriebene Behandlungsoptionen, das mit Triggerpunkten in Zusammenhang stehende Faszien-system und typische Krankheitsbilder ermöglichen Therapierenden einen direkten Praxisbezug und somit eine gezielte und effiziente Behandlung. Erst wenn Triggerpunkte lokalisiert und deren Ursachen bekannt sind, können Patient/-innen effektiv und ganzheitlich behandelt werden. Dabei beziehen sich die Autor/-innen auf die aktuellsten Forschungserkenntnisse, ihre langjährige klinische Erfahrung über ganzkörperliche Zusammenhänge und stellen somit die Verbindung von Körper und Geist stets in den Fokus.

Fachgebiet(e): Physiotherapie